

Dualaktivierung

Warum Dualaktivierung?

Kennen Sie auch das Problem der Seitenungleichheit bei Ihrem Pferd?

Jedes Pferd hat eine Seite, auf der es schneller scheidet, sich schlechter biegen lässt, das Angaloppieren schwieriger ist, und dergleichen mehr.

Und haben Sie auch den Wunsch, die Hinterhand Ihres Pferdes stärker zu aktivieren?

Im Training zeigt sich häufig, dass Pferde Wahrnehmungsdefizite haben. Diese Tatsache, die zwangsläufig dazu führen muss, dass Pferd und Reiter unter ihren Möglichkeiten bleiben, ist mittlerweile wissenschaftlich belegt. Die **Dualaktivierung** bietet einen Weg, die Wahrnehmung Ihres Pferdes im Training positiv zu beeinflussen und zu stärken.

Kurse und Einzeltrainings

Möchten Sie die Dualaktivierung näher kennenlernen?

Dann buchen Sie einen Einsteiger-Kurs oder ein Einzeltraining!

Meine Trainingseinheiten basieren auf dem System von Michael Geitner, welches ich direkt bei ihm gelernt habe.

Der direkte Draht zum Hirn!

Michael Geitner entwickelte mit der Dualaktivierung ein Trainingskonzept, welches eine Antwort auf die Koordinationsprobleme gibt. In der Arbeit mit gelb-blauen Dualgassen – sowohl an der Longe als auch unter dem Reiter – wird die Vernetzung der beiden Gehirnhälften des Pferdes durch optische Reize angeregt und gefördert.

Die Aktivierung des Gehirns durch die Sinnesreize wird so vom Organismus des Pferdes – ähnlich wie ein Reflex – in Bewegungsimpulse umgesetzt.

Das Pferd lernt, seine Beine besser wahrzunehmen und zu koordinieren. Besonders die Hinterhand wird stark aktiviert und greift deutliche besser in den Schwerpunkt.

Dadurch kann das Pferd sich geradegerichtet bewegen und taktklar laufen. Mit der Bewegungsverbesserung geht eine innere Entspannung einher, da die verbesserte Wahrnehmungsfähigkeit dem Pferd auch mehr Sicherheit gibt.

Termine und Preise auf Anfrage

Kontakt und Anmeldung

Martina Kock

Telefon: 04154- 89 76 75 Mobil: 0172 53 49 250

email: info@martina-kock.de